

## **Bericht des Aufsichtsrats**

Sehr geehrte Aktionäre,

das Geschäftsjahr 2018 brachte für die DF-Gruppe erneut große Herausforderungen, die in engem Zusammenhang mit den weltpolitischen Entwicklungen standen. Insbesondere der Ausstieg der U.S. Regierung aus dem Atomabkommen mit dem Iran hatte einen erheblichen Einfluss auf den Geschäftsverlauf und erforderte Anpassungen in der strategischen Ausrichtung der Gesellschaft. Trotz dieser Hindernisse hat sich das operative Geschäft der DF Gruppe im zweiten Halbjahr 2018 deutlich belebt. Die positive Entwicklung reichte jedoch nicht aus, um insgesamt ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. So verblieb für das Geschäftsjahr 2018 ein Konzernverlust von EUR -1,8 Mio.

## **Tätigkeitsbericht des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr die Geschäftsentwicklung der DF Deutsche Forfait AG („DF AG“ bzw. „Gesellschaft“) laufend begleitet und alle Aufgaben, die ihm nach Gesetz und Satzung obliegen, erfüllt.

Die Arbeit des Vorstands wurde durch den Aufsichtsrat überwacht und beratend begleitet. Der Aufsichtsrat, insbesondere der Vorsitzende des Aufsichtsrats und sein Stellvertreter, stand zur Ausübung seiner Kontrollfunktion in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand, der den Aufsichtsrat stets und umgehend über das operative Geschäft, alle wesentlichen Geschäftsentwicklungen und strategischen Weichenstellungen sowie die Finanzlage der DF-Gruppe in schriftlicher oder mündlicher Form in Kenntnis gehalten hat.

## **Veränderungen in Vorstand und Aufsichtsrat**

In der Zusammensetzung des Vorstands der DF AG gab es im Geschäftsjahr 2018 keine Änderungen.

Im Aufsichtsrat traten im abgelaufenen Geschäftsjahr die nachfolgenden Veränderungen ein. Zu Beginn des Geschäftsjahres waren Herr Dr. Tonio Barlage, Herr Dr. Ludolf von Wartenberg sowie Herr Franz Josef Nick Mitglieder des Aufsichtsrats. Der Aufsichtsratsvorsitz lag bei Herrn Dr. Barlage, und Herr Nick war sein Stellvertreter. Auf der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 24. August 2018 wurde

Herr Prof. Dr. Wulf-Winrich Lapins als viertes Mitglied in den Aufsichtsrat der DF AG gewählt. Herr Dr. Tonio Barlage, Vorsitzender des Aufsichtsrats, legte sein Amt am 26. Oktober mit Wirkung zum 31. Dezember 2018 aus persönlichen Gründen nieder, so dass der Aufsichtsrat der Gesellschaft aktuell drei Mitglieder umfasst, nämlich Herrn Franz Josef Nick als Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Dr. Ludolf von Wartenberg als stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden und Herrn Prof. Dr. Wulf-Winrich Lapins.

### **Sitzungen des Aufsichtsrats**

Im Geschäftsjahr 2018 haben insgesamt sechs Präsenzsitzungen und zwei telefonische Beratungen des Aufsichtsrats stattgefunden. An zwei Terminen fehlte von vier Aufsichtsratsmitgliedern jeweils ein Aufsichtsratsmitglied entschuldigt. An einem weiteren Termin, an dem keine Beschlüsse getroffen wurden, fehlte von drei Aufsichtsratsmitgliedern ebenfalls ein Aufsichtsratsmitglied entschuldigt. In den übrigen Aufsichtsratssitzungen waren die Mitglieder des Aufsichtsrates vollständig vertreten.

### **Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2018 schwerpunktmäßig mit der notwendigen Anpassung der geschäftspolitischen Ausrichtung der Gesellschaft befasst sowie das Inkasso der Vermögenswerte Gläubiger überwacht. Darüber hinaus wurden in den einzelnen Sitzungen verschiedene Themenschwerpunkte diskutiert.

Als wesentlicher Punkt der Aufsichtsratssitzung vom 13. März 2018 stand die Diskussion der vorläufigen Zahlen zum Einzelabschluss 2017 und zum Konzernabschluss 2017 auf der Agenda. Das Gremium diskutierte und beschloss die vom Vorstand beantragten Länderlimite. Verabschiedet wurden ferner der Corporate Governance Bericht zum 31. Dezember 2017 und die Entsprechenserklärung, die gemäß Corporate Governance Codex auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht wird. Weitere Themen waren die Entwicklung des Geschäftsverlaufs, der aktuelle Status der Vermögenswerte Gläubiger und die Entwicklung des Eigenkapitals der DF AG. Basierend auf den Ausführungen des Vorstands erörterte der Aufsichtsrat die Planung für die Jahre 2018 und 2019.

Der Aufsichtsrat billigte in der Sitzung am 23. April 2018 sowohl den vorgelegten Einzelabschluss 2017 der DF AG als auch den Konzernabschluss 2017. Die Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft nahmen an der Sitzung teil und standen für jegliche Auskünfte zur Verfügung. Der Aufsichtsrat diskutierte u.a. die aktuelle Geschäftsentwicklung gemäß Vorstandsbericht und verabschiedete ferner den Bericht des

Aufsichtsrats zum 31. Dezember 2017 sowie die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der DF AG.

Am 18. Juni 2018 hielt der Aufsichtsrat eine telefonische Sitzung ab, in der er sich mit den möglichen Folgen des Ausstiegs der USA aus dem Atomabkommen mit dem Iran, dem sogenannten Joint Comprehensive Plan of Action („JCPOA“), für die DF AG beschäftigte. Mögliche Geschäftsalternativen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Bereich „Food & Pharma“, wurden diskutiert. Ferner wurde die Liquiditätssituation der DF AG besprochen.

Neben der Darstellung und Diskussion der aktuellen Geschäftsentwicklung und der Strategie beschäftigte sich der Aufsichtsrat am 3. Juli 2018 mit der Quartalsmitteilung zum 31. März 2018 und der Vorbereitung der ordentlichen Hauptversammlung. Der Aufsichtsrat wurde ferner über die Umsetzung der EU Datenschutzgrundverordnung in der DF-Gruppe informiert.

Auf der Aufsichtsratssitzung am 23. August 2018 befasste sich der Aufsichtsrat intensiv mit der Geschäftsentwicklung der DF AG insbesondere vor dem Hintergrund, dass Anfang November 2018 die zweite Stufe der U.S. Sanktionen gegen den Iran in Kraft treten würde. Der Aufsichtsrat unterstützte die vom Vorstand präsentierte Fokussierung des Iran-Geschäfts auf den Bereich „Food & Pharma“. Das Gremium beschäftigte sich darüber hinaus mit dem vorläufigen Halbjahresbericht der DF-Gruppe und erörterte die Finanzlage der Gesellschaft. Diskutiert wurde der Bericht des Vorstands zur Schaffung weiterer Platzierungsmöglichkeiten über eine Zertifikate-Struktur.

In der konstituierenden Aufsichtsratssitzung am 24. August 2018 wählte der Aufsichtsrat Herrn Dr. Tonio Barlage zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herrn Franz Josef Nick zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden.

In der telefonischen Sitzung am 24. September 2018 wurde die Verlängerung des Vorstandsvertrags von Herrn Dr. Behrooz Abdolvand, Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft, für die Dauer von drei Jahren beschlossen. Die Bestellung wurde vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2021 verlängert.

Die letzte Aufsichtsratssitzung des Jahres 2018 fand am 4. Dezember statt. In dieser Sitzung wurde unter anderem die Unternehmensplanung für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 verabschiedet. Der Sachstand der Vermögenswerte Gläubiger und von Gerichtsverfahren sowie die Fortschritte bei der Entwicklung eines Refinanzierungsvehikels über die Zertifikate-Struktur wurden diskutiert. Thema war darüber hinaus der Quartalsabschluss zum 30.09.2018 und die aktuelle Finanzlage der Gesellschaft.

## **Ausschüsse des Aufsichtsrats**

In der derzeitigen Zusammensetzung des Aufsichtsrats nimmt der Aufsichtsrat seine Aufgaben im Plenum wahr, da angesichts einer satzungsmäßigen Besetzung des Aufsichtsrats mit lediglich vier Mitgliedern die Bildung von Ausschüssen derzeit nicht sachgerecht erscheint.

## **Corporate Governance**

Der Aufsichtsrat hat sich auch im Geschäftsjahr 2018 fortwährend mit den Grundsätzen guter Unternehmensführung auseinandergesetzt. Informationen zur Corporate Governance im Unternehmen finden Sie im Corporate Governance Bericht, der Teil des Geschäftsberichts ist. Im Geschäftsjahr 2018 wurde die Entsprechenserklärung von Vorstand und Aufsichtsrat im März 2018 veröffentlicht; die aktuelle Entsprechenserklärung von Vorstand und Aufsichtsrat wurde im April 2019 abgegeben und ist den Aktionären auf der Webseite der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht.

## **Interessenkonflikte**

Interessenkonflikte der Aufsichtsräte sind dem Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2018 nicht bekannt geworden.

## **Jahresabschluss 2018**

Die Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, wurde auf der Hauptversammlung am 24. August 2018 zum Abschlussprüfer und zum Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 gewählt.

Der Jahresabschluss 2018 einschließlich des Lageberichts sowie der Konzernabschluss 2018 einschließlich des Konzernlageberichts der DF AG wurden von der Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Konzernabschluss sowie der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2018 haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrats vor der Aufsichtsratssitzung am 12. April 2019 zur eingehenden Prüfung vorgelegen. In der Aufsichtsratssitzung am 12. April 2019 hat der Abschlussprüfer alle wesentlichen Positionen der Unterlagen erläutert. Die aufgeworfenen bilanziellen

Fragestellungen wurden eingehend erörtert. Darüber hinaus legte der Abschlussprüfer seine Unabhängigkeit dar. Der Aufsichtsrat stimmte sodann am 12. April 2019 im Rahmen der Aufsichtsratssitzung, nach eingehender eigener Prüfung und Diskussion, dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu und billigte den Jahresabschluss sowie den Konzernabschluss der DF-Gruppe. Damit war der Jahresabschluss der DF Deutsche Forfait AG festgestellt. Einwendungen waren nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat ist mit den Lageberichten und insbesondere der Beurteilung zur weiteren Entwicklung des Unternehmens einverstanden.

Der Aufsichtsrat dankt Vorstand und Mitarbeitern für ihren großen Einsatz im Geschäftsjahr 2018.

12. April 2019

Für den Aufsichtsrat

Franz Josef Nick

Vorsitzender des Aufsichtsrats